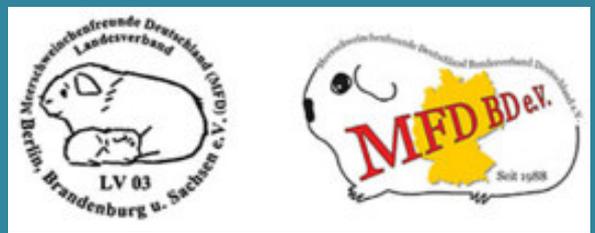


„4. Tischschau am 23. April 2022 des LV 03“



Wutzis vom Wuhletal

Ein Erfahrungsbericht aus Vorstandssicht



2022 ist für unseren Landesverband das Jahr der Premieren. Gestartet sind wir mit einem komplett neuen Vorstand, welcher aktuell aus drei Mitgliedern besteht. Erhöhter Schwierigkeitsgrad besteht zusätzlich dadurch, dass noch keiner von uns vorher eine Tischschau organisiert hatte. Wo also normalerweise ein großes Team die Aufgaben der Organisation verteilt, waren bei uns mehrere Aufgaben auf ein und denselben Schultern zu stemmen. Jeder von uns hatte eine Doppelrolle, war gleichzeitig Organisator und Aussteller. Ich für meinen Teil war damit gleich in doppelter Hinsicht Azubi, da es auch meine erste Ausstellung als Aussteller war.

Glücklicherweise konnten wir den ersten und wichtigsten Punkt relativ schnell klären - den des Ausstellungsortes. Ein Vereinshaus mit angrenzendem Garten, eines örtlichen Kaninchen-Vereins in Petershagen bei Berlin, wurde besichtigt und als gut geeignet befunden. Zudem war auch eine gute Erreichbarkeit mit den öffentlichen Nahverkehrsmitteln gegeben. In den darauffolgenden Monaten wurde intensiv vorbereitet: Schleifen aussuchen und bestellen, Urkunden vorbereiten, diverse Listen für Aussteller, Richter und Züchter erstellen. Einkäufe wurden erledigt und natürlich musste auch die Verpflegung gewährleistet sein.



Dafür konnten wir ein gutes Restaurant ganz in der Nähe gewinnen, welches uns pünktlich und zuverlässig beliefert hat. Neben dem großen Veranstaltungssaal hatten wir für die Richter noch ein separates Richterzimmer, eine Bar, eine Küche und einen Garten. Letzterer war für die Verpflegung unserer Hauptakteure immens praktisch und wurde daher ausgiebig genutzt.

Nach den letzten Vorbereitungen am Vorabend kamen pünktlich um 07:00 Uhr morgens die ersten Aussteller. Nach der Begrüßung und der Verteilung auf die Tische konnte es nun losgehen. Die Anspannung und Vorfreude waren riesig!



Unsere Richter waren höchst konzentriert dabei. Für mich als Erstaussteller war es super, Ihnen bei Ihrer Arbeit zuzusehen und zu lernen. Teilweise herrschte großer Andrang im Richterzimmer.



Viele Pro's und Contra's wurden geduldig erklärt und Fragen ausführlich beantwortet. Nach langer und eingehender Beratung standen sie dann am Nachmittag endlich fest:

Unsere Sieger, in der Kategorie „Best in Show“ 2022:



Wir gratulieren an dieser Stelle ganz herzlich zum

1. Platz: Weena (Sonja Scherhans-Rathje)
2. Platz: Elisabeth (Enrico Beyer)
3. Platz: Toy Boy (Katharina Olschewski)

Daneben wurden diverse Preise für die beste Zuchtgruppe, die einzelnen Haupt- und Unterklassen und natürlich an die Liebhaber vergeben.

Auch, wer keine der vielen Urkunden oder Schleifen mit nach Hause nehmen konnte, ging nicht leer aus. Wir waren überwältigt von den vielen großzügigen Spenden und bedanken uns hiermit ausdrücklich bei

unsere Sponsoren:

cavialand, Vitakraft, Heu-Tom, Mifuma, Heu-Shop, Alb-Futterwerke und dem Hansemanns-Team



Es war, auch mit der einen oder anderen kleinen Panne, ein wirklich gelungener Tag, der noch lange in Erinnerung bleiben wird. Nach dem Aufräumen sind wie dann auch abends todmüde ins Bett gefallen.



Bleibt mir noch „Danke“ zu sagen an das tolle Organisations-Team, an alle Teilnehmer, Aussteller, Preisrichter, Helfer und sonstige Unterstützer. Wir freuen uns schon auf das nächste Event.

Bis dahin grüßt Euch

Euer Vorstand vom LV03